

- Vorgetrommelt wird's der ganzen Kompanei;
Pfeifend in die Trommelmelodei
5. Aber macht ein jeder Kam'rad sich
Seinen Text noch zu absonderlich,
Als da lautet: „Dreißig Schweden mir,
Aber sechsmal Gassenlaufen dir! —
I, so lauf, soweit der Himmel blau!
10. In der Nacht sind alle Kagen grau!“
Und alle melden, die da kommandiert:
„Der Deserteur, Herr Hauptmann, ist 'chappiert,“
Nur einer spricht: „Ich bring' den Deserteur!“
Und bringet seinen eignen Bruder her.
15. „Schwer Geld!“ spricht der Kap'tän beim Dreißigzählen;
Und jener spricht: „Herr Hauptmann, zu befehlen.“
Der Bruder durch die heiße Gasse läuft,
Daß ihm der blut'ge Schweiß vom Leibe träuft;
Und als er durchgelaufen dreimal schon,
20. Da tritt sein Bruder in die Ex'kution.
„Herr Hauptmann,“ spricht er, „halten's mir zu Gnad',
Spricht ungefragt ein Wort mal ein Soldat.
Ihr wollet mich die andern dreimal Gassen
In Gnäden für den Bruder laufen lassen.“
25. „Pakt's, Kerl, dich an deiner armen Seelen?“
Und jener spricht: „Herr Hauptmann, zu befehlen!
Herz Vater schrieb ein Schreiben an uns beid';
Klein war der Brief, doch groß das Herzeleid:
Verschuldet ist durch Krankheit, Not und Gram
30. Um ganze dreißig Taler mir mein Kram;
Mein Gläubiger drängt mich aus Hof und Haus,
Zahl' ich nicht stracks ihm seinen Glauben aus.
Ich kann's doch nun und nimmermehr erwerben
Und muß an dreißig Talern ganz verderben.
35. Da dachten wir in unsers Herzens Drang:
Es ist doch unser Vater lebelang,
Und dachten auch: Ein graues Leid ist hart,
Und Herz nicht haben, klein' Soldatenart;
Davon noch laufen soll der alte Mann!
40. Viel lieber laufe, wer noch laufen kann.
Soll einer laufen — nun, so laufen wir;
Wir losen, Bruder, drum — dir oder mir!
Und machten Lose nach Soldatenbrauch;
Zwei Stück, ein weißes und ein schwarzes auch:
45. Weiß, der für seinen Vater läßt sein Blut,